

## Regressionsanalysen in Tabellenform

**Tabelle**    **Veränderungen der Übergangswahrscheinlichkeit (Modell 1 und Modell 2)**

	Cox-Regression, Hazard-Ratio			
	Modell 1		Modell 2 (mit Kontextfaktoren)	
	Hazard-Ratio	Prozentuale Veränderung	Hazard-Ratio	Prozentuale Veränderung
Informationen zur Arbeitswelt (1-4)	1.152** (0.068)	+15,2%	1.099 (0.068)	+9,9%
Unterstützung der Entscheidung (1-4)	1.180*** (0.045)	+18,0%	1.119**	+11,9%
Kennenlernen einer Kontaktperson (1-4)	1.104** (0.042)	+10,4%	1.035 (0.042)	+3,5%
Dauer des Praktikums (Wochen)	1.008 (0.006)	+0,8%	0.994 (0.007)	-0,6%
11-100 Mitarbeiter/-innen (Ref.: 1-10)	0.916 (0.094)	-8,4%	0.926 (0.096)	-7,4%
> 100 Mitarbeiter/-innen	0.860 (0.105)	-14,0%	1.033 (0.110)	+3,3%
Hauptschulabschluss (Ref.: ohne Abschluss)			2.444** (0.422)	+144,4%
Mittlere Reife			1.419 (0.419)	+41,9%
(Fach-)Abitur			0.332** (0.437)	-66,8%
Mathenote (Noten 1-6)			0.983 (0.044)	-1,7%
Deutschnote (Noten 1-6)			1.254*** (0.055)	+25,4%
Frauen (Ref.: Männer)			0.930 (0.085)	-7,0%
Geburtsjahr ab 1995 (Ref.: bis 1994)			0.981 (0.126)	-1,9%
Migrationshintergrund (bis 2. Generation)			0.998 (0.111)	-0,2%
Min. 1 Elternteil mit (Fach-)Abitur			0.903 (0.086)	-9,7%
Unterstützung soziales Umfeld			1.044 (0.055)	+4,4%
Anzahl der Schüler/-innen	934		934	
Pseudo-R2	0.050		0.303	

Note:

\*p<0.1; \*\*p<0.05; \*\*\*p<0.01

Es werden jeweils die exponierten Koeffizienten der Cox-Regression (Hazard-Ratio) angegeben. Zur Interpretation kann diese Hazard-Ratio zu einer prozentualen Veränderung umgerechnet werden: Der Wert eins bedeutet, dass sich die Übergangsraten in die Berufsausbildung zwischen den Gruppen nicht unterscheiden. Werte größer als eins geben eine höhere Übergangswahrscheinlichkeit an.  $((HR-1)*100) = \%$ . Werte kleiner als eins geben eine geringere Übergangswahrscheinlichkeit an.  $((1-HR)*100) = \%$

## Dokumentation der Datenaufbereitung

**Tabelle 1** Verwendete Datensätze und Kombinationsmerkmale

Originaldatensatz	Verwendete Informationen	Kombination
NEPS SC 4		
pTarget	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschlecht, Geburtsjahr und Migrationshintergrund</li> <li>• Idealistische berufliche Aspiration</li> <li>• Informationen zum Praktikum</li> </ul>	ID
Biography	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ende der Schulepisode</li> <li>• Beginn der Ausbildungsepisode</li> </ul>	ID, Spell
Education	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulabschluss</li> <li>• Schulabschlussdatum</li> </ul>	ID, Spell
pVoc	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildungstyp: Berufsausbildung</li> </ul>	ID, Spell

**Tabelle 2** Variablenkonstruktion

Variable/Inhalt	Zielskalierung	Originalfrage und ursprüngliche Skalierung
Idealistische Aspiration	Analysesample mit Ausbildungswunsch	Wenn es allein nach deinen Wünschen ginge: Was würdest du nach der 9. Klasse am liebsten machen? (weiter zur Schule gehen/ betriebliche Lehre/ Berufsfachschule besuchen/ BVB/ Praktikum/ arbeiten/ins Ausland gehen/ nichts davon)
Ausbildung begonnen	Lehre/Ausbildung Fachschule 1 = ja; 0 = nein	Haben Sie eine Ausbildung begonnen? Bitte sagen Sie mir, was für eine Art von Ausbildung das war/ist. ts15201
Dauer bis zum Beginn der Ausbildung	Messung in Monaten	Wann haben Sie diese Ausbildung begonnen?/Monate seit 06/2011 (planmäßiges Schulende mit Aspiration Ausbildungsbeginn)
Praktikum absolviert	1 = ja; 0 = nein	Hast du schon einmal ein Praktikum in einem Betrieb oder in einer Einrichtung gemacht? t261200 (nein, ich habe noch nie ein Praktikum gemacht; ja)
Dauer des Praktikums	In Wochen	Wie lange hat das (letzte) Praktikum gedauert? t261201
Betriebsgröße	Bis 10 Mitarbeiter 10-100 Mitarbeiter >100 Mitarbeiter	Wie groß war der Betrieb oder die Einrichtung? t269201 (höchstens 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter; mehr als 10, aber höchstens 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter; mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)
Informationen zur Arbeitswelt	1-4	Inwiefern treffen folgende Aussagen auf das Praktikum zu? ... Ich habe mitbekommen, wie es in der Arbeitswelt zugeht. t26220a (1 = trifft gar nicht zu; 2 = trifft eher nicht zu; 3 = trifft eher zu; 4 = trifft völlig zu)
Unterstützung der beruflichen Entscheidung	1-4	...Ich wusste nachher besser, welchen Beruf ich später lernen möchte. t26220 (1 = trifft gar nicht zu; 2 = trifft eher nicht zu; 3 = trifft eher zu; 4 = trifft völlig zu)
Kennenlernen einer Kontaktperson	1-4	... Ich habe Leute kennengelernt, die ich später wegen eines Ausbildungsplatzes fragen kann. t26220 (1 = trifft gar nicht zu; 2 = trifft eher nicht zu; 3 = trifft eher zu; 4 = trifft völlig zu)

Frauen: Geschlecht	1 = Frauen 0 = Männer	Bist du ...männlich/weiblich? t700031
Geburtsjahr	1990 bis 1994 ab 1995-2000	Wann bist du geboren? t70004y Angabe des Geburtsjahres
Migrationshintergrund	1 = bis 2. Gen. 0 = nein (ab 2,25.)	Generierte Variable Generationenstatus t400500_g1 (kein Zuwanderungshintergrund; 1. Generation ... 3,75. Generation)
Bildungshintergrund: Min. 1 Elternteil mit Abitur	1 = ja, mind. eine/-r 0 = nein	Welchen höchsten Bildungsabschluss haben deine Eltern? t731320 und t731370 (kein Schulabschluss, Haupt-/Volksschulabschluss/ 8. Klasse POS; Mittlere Reife/Realschulabschluss/ 10. Klasse POS; Fachabitur/ Abitur/ 12. Klasse EOS; Fachhochschulabschluss/ Hochschulabschluss; Promotion (Dokortitel); anderen Abschluss
Sozialkapital: Unterstützung durch soziales Umfeld bei der Ausbildungssuche	1-4	Wie wahrscheinlich ist es, dass sich jemand aus deinem persönlichen Umfeld (Eltern, Geschwister, Familie/Verwandtschaft, Lehrer/-innen, Personen aus Praktika/Jobs, Freunde, Bekannte) dafür einsetzen würde, dass du einen Ausbildungsplatz bekommst? t325010 (1 = sehr unwahrscheinlich; 4 = sehr wahrscheinlich).
Schulabschluss	Letzter Abschluss vor Ausbildungsbeginn 0 = kein Abschluss 1 = Hauptschulabschluss 2 = Mittlere Reife 3 = (Fach-)Abitur	Generierte Variable tx28101 (kein Abschluss; Hauptschulabschluss ohne berufliche Ausbildung; Hauptschulabschluss mit beruflicher Ausbildung; Mittlere Reife ohne berufliche Ausbildung; Mittlere Reife mit beruflicher Ausbildung; Hochschulreife ohne berufliche Ausbildung; Hochschulreife mit beruflicher Ausbildung; Fachhochschulabschluss; Universitätsabschluss)
Deutschnote	Schulnoten 1-6	Welche Note hattest du im letzten Halbjahreszeugnis in Deutsch? t724111 (1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = befriedigend; 4 = ausreichend; 5 = mangelhaft; 6 = ungenügend)
Mathenote	Schulnoten 1-6	Welche Note hattest du im letzten Halbjahreszeugnis in Mathematik? t724112 (1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = befriedigend; 4 = ausreichend; 5 = mangelhaft; 6 = ungenügend)

## Literatur

Blossfeld, H.-P.; Roßbach, H.-G. (Hrsg.): Education as a lifelong process. The German National Educational Panel Study (NEPS). Wiesbaden 2019. URL <https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-23162-0>